

Mikrokredite sind Anlagen sowohl mit Herz als auch mit Rendite

100 Millionen Unternehmer in der Dritten Welt profitieren von Kleinkrediten

ROLAND J. ETTLIN*



Durch Vergabe von Mikrokrediten erhalten Menschen in Entwicklungsländern die Möglichkeit, sich als Unternehmer selber eine Existenzgrundlage zu schaffen. Gleichzeitig erhalten Mikrofinanz-Fonds-

Anleger eine Rendite auf ihrer Einlage.

Hilfe zur Selbsthilfe. Mikrofinanz bedeutet Finanzdienstleistungen für arme, aber wirtschaftlich aktive Menschen in Entwicklungsländern, die vom regulären Bankgeschäft ausgeschlossen sind, weil sie über keine Sicherheiten verfügen. Spezialisierte Mikrofinanzinstitute (MFI) bieten einem Schneider in Ecuador oder einer Schneiderin in Armenien Zugang zu Finanzdienstleistungen. Mit einem Kredit von wenigen hundert Dollar wird ihnen ermöglicht, selbständig ein Einkommen zu erzielen und aus eigener Kraft der Armut zu entkommen. Dank der Produktivitätssteigerung kann der Kleinunternehmer aus der Geschäftstätigkeit den Kredit inklusive Zins zurückzahlen. Das neue Einkommen ermöglicht ihm und seiner Familie, fortan ein besseres Leben zu führen. Interessanterweise geht eine Mehrheit der Kredite an Frauen, also Kleinunternehmerinnen.

Resistent in der Krise. Mit Verzögerung wurden auch die Realwirtschaften der Entwicklungs- und Schwellenländer vom weltweiten Abschwung erfasst. Dies hat zur Folge, dass auch die lokalen Geschäftsaktivitäten der Mikrounternehmer zum Teil rückläufig sind, und ihre Verdienstmöglichkeiten geringer ausfallen. So nahm die Nachfrage von Kleinunternehmern nach Finanzierungen im vergangenen Jahr ab und die Rückzahlungsausfälle,

welche sich auf sehr tiefem Niveau bewegen, leicht zu. Die MFI haben im 2009 ihre Wachstumspläne nach unten revidiert und ihren Fokus auf die Verbesserung von Geschäftsprozessen gelegt.

Alles in allem zeigte sich jedoch die Mikrofinanzwirtschaft trotz Turbulenzen in einigen Ländern in der globalen Wirtschaftskrise robust und flexibel und konnte die Herausforderungen meistern. Die momentan spürbare Konsolidierung auch bei den Mikrokrediten kann für die nachhaltige Zukunft des in letzten Jahren stark gewachsenen Sektors nur Gutes bedeuten.

Anlage mit doppelter Rendite. Die Mikrofinanz-Fonds überzeugen als soziale Investments auch mit einer ansprechenden Rendite. Sie bewiesen gerade auch in der vergangenen Krise ihre Unabhängigkeit zum herkömmlichen Kreditmarkt. Zudem zeigten sie eine tiefe Korrelation zu den traditionellen Anlageklassen. So erwirtschafteten die Mikrofinanz-Fonds durch ihre risikofokussierte Gangart und einer weltweiten Diversifikation auf Länder und MFI regelmässig positive Renditen. Einer der bekanntesten Fonds im hiesigen Markt ist der responsAbility Global Microfinance Fund, welcher seit 2005 auch in der Schweiz zum Vertrieb zugelassen ist. ReponsAbility ist eine Institution für Social Investments, dem Raiffeisen als Gründungsmitglied und Aktionär angehört. Der Fonds gewährt den MFI Kredite und rentiert seit seiner Lancierung mit 4.13% p. a. im USD (siehe Grafik 1). Diese Renditezahlen zeugen beispielhaft von der Qualität und Seriosität des gesamten Mikrokreditprozesses, angefangen bei den Investoren und den Leitungen der Mikrofinanz-Fonds, über die MFI bis hin zu den Klein- und Kleinstunternehmern als Kreditempfänger.

Nebst den privaten Investoren ent-

decken immer mehr institutionelle Anleger und auch Hedge-Fonds die Vorteile von Mikrofinanz, des nachhaltigen, sozialen Investierens mit finanzieller Rendite – eben einer doppelten Rendite. So sind die Zuflüsse in die entsprechenden Fonds seit Jahren ungebrochen hoch und stellen die Fondsleitungen gerade heuer vor die anspruchsvolle Aufgabe, das viele Kapital sorgfältig am Markt zu platzieren (siehe Grafik 2).

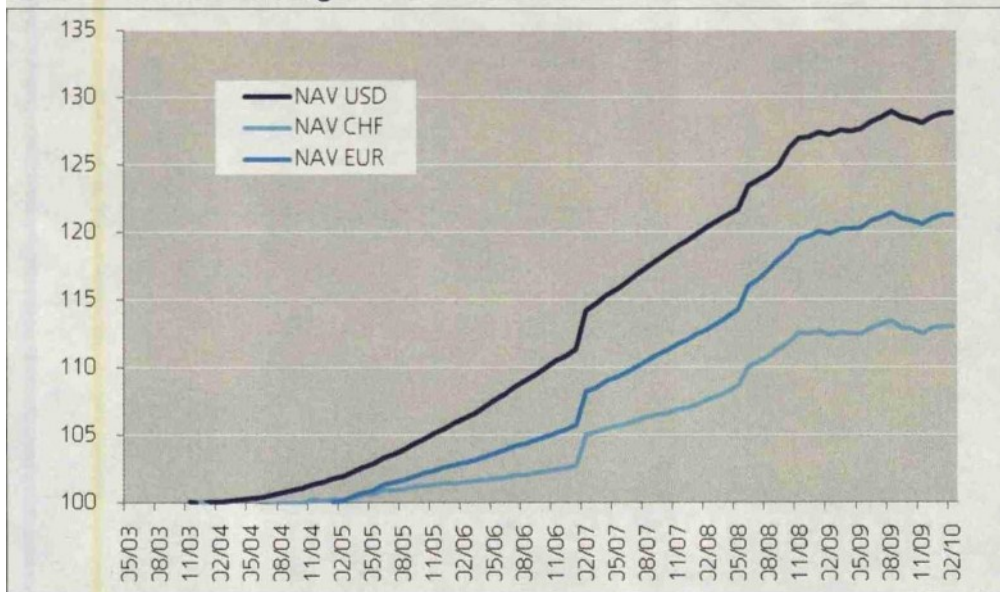
Ausblick 2010. Vor dem Hintergrund einer Erholung der Weltwirtschaft werden für den Mikrofinanzsektor eine Stabilisierung und eine Rückkehr auf einen moderaten Wachstumspfad erwartet. Die Nachfrage wird insbesondere durch die Mikrounternehmer getrieben werden, die wieder mehr Geschäftsoportunitäten erschliessen und entsprechend höhere Kreditbeträge beantragen werden.

Weltweit verzeichnen die MFI gemäss aktuellen Schätzungen etwa 100 Millionen Kunden mit einem Kreditvolumen von 50 Milliarden USD. Das Marktpotential für Mikrokredite wird weltweit auf 250 Milliarden USD veranschlagt – das Wachstum wird also anhalten.

Gerade in der heutigen Zeit, wo wieder vermehrt über die Sinnhaftigkeit von Anlagen nachgedacht wird, können Mikrofinanz-Fonds das gute Gefühl vermitteln, etwas Gescheites mit seinem Geld zu tun.

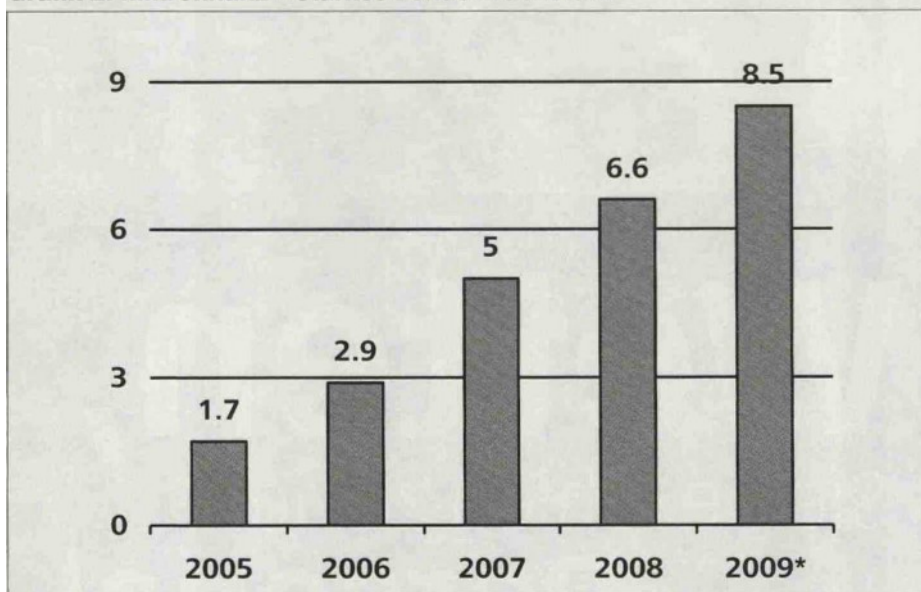
*Roland J. Ettlín (49), Leiter
Finanzberatung Raiffeisenbank Basel

Grafik 1: Wertentwicklung der Mikrofinance Funds 2003 – 2010



Der ResponsAbility Global Microfinance Fund bleibt in der Krise kursresistent.

Grafik 2: Mikrofinanz – starkes Fonds-Wachstum



Total Vermögen (in Mrd Dollar)

Quelle: Egap/Symbiotics